

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 321

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2ter Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix des autres Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Abrechnungsstelle der Schweiz. Emissionsbanken: Verkehr im Monat Juli 1905. — Chambre de compensation des banques d'émission suisses: Mouvement en juillet 1905. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Internationale Wechselkurse. — Handelsvertrags-Unterhandlungen mit Spanien. — Négociations commerciales avec l'Espagne.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es werden folgende zwei Wechsel vermisst: Fr. 200 per 18. Juni 1905, Fr. 200 per 25. Juni 1905, beide ausgestellt von Oscar Strub in Zofingen und akzeptiert von Hans Hochuli, Negotiant, in Fahrwangen, an die Ordre der Bank in Zofingen und indossiert an die Volksbank in Reinach.
Die unbekannten Inhaber dieser Wechsel werden hiemit aufgefordert, dieselben bis 6. November 1905 beim Bezirksgericht Kulm vorzulegen, bei Vermeidung der Amortisation derselben. (W. 80^a)
Kulm, den 1. August 1905.

Bezirksgericht Kulm.

In base al decreto 1^o agosto 1905 l'incognito possessore dei seguenti titoli al portatore: Obbligazioni al 4% del Comune di Tianezzo da fr. 500 cadauna portanti i n^{ri} da 1 a 20 inclusivamente, è diffidato a produrre entro il termine di tre anni dalla prima pubblicazione del presente i rispettivi titoli e tagliandi alla cancelleria del Tribunale di Bellinzona-Riviera, ciò sotto comminatoria dell'ammortizzazione. (W. 81^a)
Bellinzona, 3 agosto 1905.

Cancelleria civile del tribunale distrettuale di
Bellinzona-Riviera.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 2. August. Inhaber der Firma C. Hörnlmann in Zürich I ist Conrad Hörnlmann, von Sirmach (Thurgau), in Zürich I. Weinagentur en gros. Schützengasse 9.

2. August. Die Firma J. Hürlmann, Goldschmid in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 316 vom 23. November 1896, pag. 1299) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma L. Hürlmann in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der ersteren übernimmt, ist Witwe Dorothea Louise Hürlmann geb. Stark, von Zürich, in Zürich I. Gold- und Silberwarenhandlung. Storchengasse 17.

2. August. In der Firma Frid. Landolt in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 377 vom 4. Oktober 1904, pag. 1505) ist die Prokura des Matthias Schmid erloschen. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich I, Waldmannstrasse 6, woselbst der Firmainhaber ebenfalls wohnt.

2. August. Inhaber der Firma J. Mauch-Motzer in Zürich IV ist Jakob Mauch-Motzer, von Wiernsheim (Württemberg), in Zürich IV. Baugeschäft. Volkmarstrasse 10.

2. August. Zürcherischer Bäckermeisterverband in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 360 vom 19. September 1903, pag. 1438). Emil Baur ist aus dem Vorstand ausgetreten und damit seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Gubler, von Niederwil, in Winterthur, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit dem Präsident für diesen Verein rechtsverbindliche Unterschrift führt.

3. August. Inhaberin der Firma F. Egli-Speckert in Zürich III ist Frau Fanny Egli geb. Speckert, von Winterthur, in Zürich III. Immobilienverehr. Seebahnstrasse 115.

3. August. Daniel Kundert, Vater, und Ernst Kundert, Sohn, beide von Glarus, in Zürich III, haben unter der Firma D. Kundert & Sohn in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1905 ihren Anfang nahm. Sackfabrikation und Handel in Jute-Garnen und Jute-Gewebe. Ankerstrasse 20.

3. August. Die Firma Hardmeyer, Job & Stehle in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 252 vom 17. Juni 1905, pag. 1005) — Gesellschafter: Alfred Hardmeyer, Jakob Job und Lucian Stehle — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Alfred Hardmeyer, von Zürich, in Zürich V, Lucian Stehle, von Linsdorf (Württemberg), in Zürich II, und Robert Diener, von Männedorf, in Zürich III, haben unter der Firma Hardmeyer, Stehle & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1905 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hardmeyer, Job & Stehle» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Alfred Hardmeyer und Lucian Stehle, und Kommanditär ist Robert Diener, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Kommission in Seidenwaren. Thalstrasse 27.

3. August. Die Firma G. Blattmann in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 196 vom 8. September 1892, pag. 787) und damit die Prokura Gottfried Blattmann ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gottfried Blattmann und Walter Blattmann, beide von und in Richterswil, haben unter der Firma Gebr. Blattmann in Richterswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1905 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Blattmann» übernimmt. Tuchwaren- und Bettfederngeschäft. Im Ausserdorf, Sönnengasse 238.

3. August. Die Firma Gebr. Kunz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. April 1905, pag. 585) hat ihr Geschäftslokal nach Marktstrasse 13, Zürich I, verlegt.

Bern — Berne — Berna
Bureau de Courtois.

1905. 2 août. La raison Emile Liniger, aubergiste, épicerie, mercerie, à La Ferrière (F. o. s. du c. des 14 février 1883, n^o 20, 1^{re} partie, page 142, et 11 juillet 1891, n^o 155, page 620) est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau Schwarzenburg.

2. August. Inhaber der Firma Fr. Kräuchi in Albligen ist Fritz Kräuchi, von Niederösch, in Albligen. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation.

Bureau Trachselwald.

1. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Schütz & Cie. in Wasen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1894, pag. 39) ist infolge Todes der Kommanditistin Elisabeth Schütz geb. Zaugg ausgeschieden und es ist ihre Kommanditbeteiligung von Fr. 50,000 erloschen. An ihrem Platze treten als Kommanditistinnen in die Kommanditgesellschaft ein: Elise Schütz, von Sumiswald, in Wasen, mit einer Kommanditsumme von Fr. 10,000 (zehntausend Franken), und Anna Schütz, von Sumiswald, in Wasen, ebenfalls mit einer Kommanditsumme von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Firma erteilt Prokura an die Kommanditistin Elise Schütz obgenannt.

Bureau Wangen.

14. Juni/1. August. Unter dem Namen Feldschützengesellschaft Inkwil hat sich, mit Sitz in Inkwil, ein Verein gebildet, welcher die Hebung und Förderung der nationalen Wehrkraft durch Heranbildung guter Schützen bezweckt. Die Statuten datieren vom 26. April 1896 mit Nachtrag vom 8. Juli 1905. Der Eintritt in den Verein steht offen: Jedem Militär nach Art. 9 der Verordnung vom 15. Februar 1893, sowie jedem andern Schweizerbürger, welcher die bürgerliche Ehrenfähigkeit besitzt. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. Die Hauptversammlung bestimmt das jährliche Unterhaltsgeld. Austrittserklärungen sind vor der ordentlichen Frühjahrshauptversammlung dem Vorstände einzureichen. Die Hauptversammlung kann Mitglieder (Nicht-Militär), welche der eingeführten Ordnung nicht nachleben, ausschliessen. Austretende verlieren allen Anspruch auf das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus dem Präsidenten (Schützenmeister), dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und einem Beisitzer (Oberzeiger). Präsident und Sekretär vertreten den Verein nach aussen und führen kollektiv zeichnend die rechtsverbindliche Unterschrift für denselben. Präsident ist gegenwärtig Gottlieb Ingold, Schlosser, und Sekretär Otto Ingold, Landwirt, beide zu Inkwil.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1905. 28 juillet. La maison «Léon Bernheim», à Lausanne, inscrite dans le registre du commerce le 26 juillet 1905, et publiée dans la F. o. s. du c. du 29 juillet 1905, n^o 313, page 1251, établira dès le 1^{er} septembre prochain sous la raison Léon Bernheim, succursale de Bulle, une succursale à Bulle. Genre de commerce: Tissus en tous genres. Magasin: Rue de Vevey, à l'enseigne «A la Ville de Paris».

Bureau de Fribourg.

3 août. Sous la raison Société de la Clémentine des Alpes, il s'est constitué à Fribourg, suivant acte reçu le 17 février 1905 par M^{re} Paul Droux, notaire, une société anonyme ayant pour but: 1^o l'acquisition de la recette de la liqueur dénommée «La Clémentine des Alpes», de la marque déposée, du matériel de fabrication et des installations actuelles; 2^o La fabrication et l'exploitation de la liqueur dénommée «La Clémentine des Alpes» et d'autres liqueurs digestives et stomachiques. La durée de la société est indéterminée. Son capital est fixé à 50,000 francs et divisé en 100 actions de 500 francs au porteur. Les communications et publications de la société ont lieu par insertion dans la Feuille officielle cantonale fribourgeoise. Le conseil d'administration peut choisir d'autres organes de publicité. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil d'administration et un administrateur délégué. Leur signature collective engage la société. Le conseil d'administration peut également conférer à un directeur nommé par lui, le droit de représenter la société vis-à-vis des tiers et de l'engager par sa signature individuelle. Le président du conseil d'administration est Adolphe Eggis, de Fribourg; l'administrateur délégué est Jules Sallin, de Villaz-St-Pierre; le directeur de la société est Henri Clément, d'Epandes, tous trois domiciliés à Fribourg.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1905. 31. Juli. Inhaberin der Firma M. Spring-Wenger in Basel ist Frau Magdalena Spring-Wenger, von Steffisburg (Bern), wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Friedrich Spring-Wenger, von Steffisburg, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation des neuen Patent-Rauch- und Dunstaugers, Kaminbau, Schiefer- und Ziegeldeckerei. Geschäftslokal: Klybeckstrasse 14.

		fr.	ct.
Fonds social		5,000,000	—
Réserve en augmentation de capital		3,000,000	—
» pour risques en cours		3,429,700	—
» pour éventualités		1,600,000	—
» immobilière		400,000	—
	CAPITAUX ASSURÉS	PRIMES A RECEVOIR	
Assurances de 1905	10,809,434,188	8,703,296. 06	
» » 1906	9,964,520,410	8,062,738. 90	
» » 1907	8,967,069,911	7,329,589. 44	
» » 1908	7,992,697,418	6,554,157. 37	
» » 1909	6,833,688,106	5,632,409. 29	
» » 1910	5,604,843,854	4,551,986. 69	
» » 1911	4,393,792,094	3,579,640. 65	
» » 1912	3,099,619,999	2,556,357. 51	
» » 1913	1,771,510,540	1,474,843. 29	
» » 1914	328,326,910	307,994. 14	
» » 1915	135,436,908	130,898. 89	
» » 1916	77,767,270	81,633. 20	
» » 1917 et autres	230,497,913	287,642. 59	
	60,209,205,521	49,253,188. 02	
Primes cédées pour réassurances	CAPITAUX RÉASSURÉS	PRIMES CÉDÉES	
de 1905 à 1917 et autres	8,498,857,497	14,510,476. 69	63,763,664
Compagnies réassurantes			206,014
Créditeurs divers			912,713
Sinistres (ceux restant à régler par la compagnie)		1,250,730. 46	
Sinistres (ceux à nous rembourser par les ré-assureurs ou par suite de recours)		669,502. 51	1,920,232
Cautionnements			2,066,856
Caisse de prévoyance des employés	Solde au 31 déc. 1904	693,429. 46	
	Allocation sur bénéfices de 1904	42,000. —	735,429
	Dividende	1,050,000. —	
Dividende et impôt	Impôt de dividende	43,750. —	1,093,750
Participation de la direction			36,750
Profits et pertes (à reporter à nouveau)			214,290
			84,379,402

Newyorker „Germania Lebens-Versicherungs-Gesellschaft“

Verwaltungsrat für Europa:

Herm. Rose, General-Bevollmächtigter; **Thomas Achelis**, **Karl Klönne**, Kommerzienrat, Direktor der Deutschen Bank.

Bilanz pro 31. Dezember 1904.

Aktiva.		Bilanz pro 31. Dezember 1904.		Passiva.	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
13,074,720	10	Grundbesitz.		840,336	14
74,050,327	70	Hypotheken.		115,394,491	60
41,678,621	80	Wertpapiere (Kurswert am 31. Dez. 1904 Mk. 42,906,058. 80).		6,780,533	61
8,575,687	85	Darlehen auf Policen.		544,016	—
3,346,282	60	Guthaben bei Bankhäusern.		6,756,172	10
1,285,844	75	Gestundete Prämien.			
1,535,687	44	Rückständige Zinsen und Mieten.			
1,461,608	65	Ausstände bei General-Agenten (zum Inkasso befindliche			
		Prämien-Quittungen).			
64,247	43	Barer Kassenbestand.	(B. 66)		

Bemerkung.	Vorstehender Ueberschuss und Gewinn von	Mk. 10,703,697. 32
	erhöht sich durch den Mehrwert der Wertpapiere am 31. Dezember 1904 gegen deren Einstellung	
	in die Bilanz um	» 1,227,437. —

Erhöhung der Aktiva in 1904	Also wirklicher Ueberschuss (ausser Gewinn-Reserve der Versicherten) Mk. 4,719,536	Mk. 11,931,134. 32
---------------------------------------	---	--------------------

Erhöhung der Aktiva in 1904 . . .	Mk. 4,719,536
1904 Einnahme für Prämien, Zinsen und Mieten Mk. 24,466,193.	Aktiva in Europa Mk. 57,608,828.
Im Jahre 1904 wurden Versicherungen geschlossen für Mk. 64,780,176,	wovon bei der Europäischen Abteilung für Mk. 22,405,243
Am 31. Dezember 1904 waren in Kraft . . .	» » » » » 190,575,203

Ernst Giesker, General-Agent in Zürich.

Direktion: Generaldirektor Dr. Rose, Generalbevollmächtigter.
Hauptbevollmächtigter für Deutschland.

Stellvertretender Direktor P. Rostock.

Bureaux in Berlin: Behrenstrasse 8 im eigenen Hause.

Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in M. Gladbach.

Bilanz pro 31. Dezember 1904.

Aktiva.		Bilanz pro 31. Dezember 1904.		Passiva.	
Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
4,500,900	—	Hinterlegte Sola-Wechsel der Herren Aktionäre über den nicht eingezahlten Aktienkapital-Betrag.	Nominal-Betrag der ausgegebenen Aktien	5,001,000	—
5,579	07	Kassa-Bestand.	Schuldige Rückversicherungs-Prämie	132,675	18
—	—	Wechsel-Bestand.	Kreditoren in laufender Rechnung	120,912	59
		Immobilien:	Nicht eingelöste Dividendenscheine pro 1902 und 1903	480	—
113,346	46	Mk. 117,802. 29 Ultimo Dezember 1904.	Prämien-Reserve abzüglich Anteil der Rückversicherer	Mk. 360,300. —	
		» 4,455. 83 = 2 % Abschreibung pro 1904 vom ursprünglichen Werte von Mk. 222,791. 31.	Schaden-Reserve abzüglich Anteil der Rückversicherer	» 163,272. —	523,572
—	—	Mobilien und Geschäfts-Utensilien hier und auswärts: abgeschrieben.	Kapital-Reserve	Mk. 451,782. 17	
		Zinsbar angelegte Kapitalien:	Statutarischer Beitrag zur Kapital-Reserve pro 1904	» 9,986. 10	461,768
		Mk. 1,041,454. 98 a. Effekten zum Kurse nach Massgabe gesetzlicher Bestimmung.	Tantième an Vorstand, Aufsichtsrat und Direktion	15,654	22
1,225,965	88	» 184,510. 90 b. Ausstände bei den Bankiers.	Dividende 1667 Aktien à Mk. 24 = 8 % der Einzahlung auf die Aktien	40,008	—
		» — — c. Sonstige zinstragende Guthaben.	Gewinn-Vortrag pro 1905	2,656	74
		Debitoren:			
		Mk. 316,489. 38 a. Ausstände bei den Agenturen.			
		» 33 724. 46 b. Ausstände bei den Versicherten.			
452,935	59	» 98,094. 85 c. Guthaben bei Gesellschaften.			
		» 4,626. 90 d. Sonstige Ausstände.			
6,298,727	—				
		(B. 67)		6,298,727	—

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse).

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	60 Tage
	Fr.	Fr.	fl.	fl.	Mk.	Mk.	L.	L.	per 1 £		Fr.	Fr.	fl.	fl.	
Schweiz pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.86	81.40	99.85	99.95	Fr. 25.18	25.13	99.925	99.975	95.42½	95.57½	—
Amsterdam pr. fl. 100.—	208.25	208.55	—	—	169.46	169.59	207.50	207.70	£ 12.09½	12.04½	208.10	208.80	198.95	199.15	—
Deutschland pr. Mk. 100.—	123.88	122.95	58.95	58.96¾	—	—	122.72½	122.82½	Mk. 20.49	20.44	122.775	122.86¼	117.80	117.50	Mk. 4=0.95½% cts.
Italien oz. Lire 100.—	99.98	100.08	—	—	81.88	81.44	—	—	L. 25.16	25.11	99.98¾	100.075	95.50	95.65	—
London pr. £ 1.—	25.14¾	25.16	12.06¾	12.07¾	£ 2=24.63	24.74	25.12	25.14	—	—	25.14	25.15	£ 10=240.10	240.10	Checks 4.84ss
Paris pr. Fr. 100.—	99.98	100.08	48.—	48.03¾	81.88	81.48	99.95	100.02½	Fr. 25.16	25.11	—	—	95.52½	95.67½	Cable trans. 4.86ss
Wien pr. Kr. 100.—	104.65	104.72	—	—	85.18	85.22	104.57½	104.67½	Fr. 24.07	23.97	104.60	104.675	—	—	\$ 1 = Fr. 5.16½%
New York pr. \$ 1.—	5.16	5.17	—	—	4.20	4.2040	5.15	5.17	\$ 4.87½	4.86¼	5.1575	5.16375	—	—	—

Handelsvertrags-Unterhandlungen mit Spanien.

Der «Temps» von heute enthält eine Notiz, wonach die Schweiz und Spanien sich über eine provisorische Verlängerung der am 31. d. M. ablaufenden Handelskonvention bereits geeinigt hätten. Diese Mitteilung ist, wie so vieles andere, das in jüngster Zeit über die handelspolitischen Beziehungen zwischen beiden Ländern geschrieben wurde, durchaus unrichtig und lediglich geeignet, den Handelsstand irre zu führen.

Der Bundesrat hat der spanischen Regierung schon vor einiger Zeit seine Vorschläge für ein Provisorium zur Kenntnis gebracht, in der Absicht, rechtzeitig dafür zu sorgen, dass in den vertragsmässigen Beziehungen kein Unterbruch eintrete. Eine definitive Antwort auf diese Vorschläge ist bis zur Stunde noch nicht eingetroffen; dagegen ist mit Bestimmtheit zu erwarten, dass dieselbe in den nächsten Tagen erfolgen werde. Etwas Näheres darüber, in welchem Sinne die Antwort aus Madrid lauten wird, ist aber noch nicht bekannt.

Die am Handelsverkehr mit Spanien interessierten Kreise werden daher gut tun, das Resultat der weiteren diplomatischen Verhandlungen abzuwarten und Mitteilungen, wie die im heutigen «Temps» erschienene, mit aller Vorsicht entgegenzunehmen.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Schweizerischer Verband Creditreform
Union Suisse „Creditreform“

gegründet 1888. — Fondée 1888.

(1032)

Bureaux auf allen grösseren Plätzen. — Informations. — Incassi.

Aktiengesellschaft

Brown Boveri & Co in Baden

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 22. August 1905, vormittags 10^{1/2} Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1. April 1905, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmanns.

Stimmkarten werden bis und mit Samstag den 19. August gegen Hinterlegung der Aktien oder Interims-Scheine für neue Aktien am Sitze der Gesellschaft, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, oder der Berliner Handelsgesellschaft in Berlin durch diese Depotstellen verabfolgt. Diejenigen Herren Aktionäre, welche uns bekannt sind, können die Stimmkarte unter blosser Aufgabe der Aktien-Nummern von uns beziehen.

Bilanz-, Gewinn- und Verlust-Konto und Revisoren-Bericht können von den Herren Aktionären vom 7. August a. c. bei uns eingesehen werden.

Baden, den 1. August 1905.

Der Verwaltungsrat

(1790)

Société anonyme Henri Nestlé

La Société anonyme Henri Nestlé, à Vevey, est dissoute ensuite de la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 12 avril 1905, et à raison de sa fusion avec «l'Anglo-Swiss Condensed Milk Company», à Cham, qui a repris en totalité son actif et son passif sous la raison sociale Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, à Cham et Vevey, société anonyme au capital de quarante millions de francs. Les créanciers de la «Société anonyme Henri Nestlé» sont prévenus de cette substitution de débiteurs et sommés, à défaut d'acceptation, d'intervenir dans le délai légal auprès du conseil d'administration.

(1751.)

Vevey, le 19 juillet 1905.

Le conseil d'administration.

Seriöser, erfahrener (1797')

Kaufmann

sucht Lebensstellung in guter Firma der Schweiz oder des Auslandes. Suchender ist 27 Jahre alt, hat längere Zeit in Frankreich, England, Spanien und Nord-Amerika in erstklassigen Firmen gearbeitet, beherrscht die 4 Sprachen gründlich und ist perfekter Buchhalter. Spätere Kapitalbeteiligung nicht ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre Z M 7387 an Rudolf Mosse, Zürich.

Kautionsfähige, tüchtige Leute wünschen früher oder später in einem Kurort den Betrieb eines gut frequentierten (1798')

Hôtels

zu übernehmen. — Späterer Kauf event. nicht ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre Z J 7394 an die Annon-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Deutscher, 48 1/2 J., m. Gymnasial-bildg. bis OIL, Absolvent ein. Handels- & Berlitzschule, sowie einer tüchtigen kaufm. Lehrzeit in einem Kurzwaren-En-gros-Geschäft, stenographiekund., mit Kenntnissen in d. französisch. und englischen Sprache, sucht pass. Stelle bis Neujahr od. früher in (1796')

Fabrikbureau oder Handelshaus
mögl. mit Familien-Anschluss. Ansprüche bescheiden. 1a. Zeugn. Gef. Offerten sub Chiffre Z E 7380 an die Annon.-Exp. Rudolf Mosse, Zürich.

Solvente deutsche Firma sucht für direkten Einkauf erstklassiger Emmentaler Käse tüchtigen (1800)

Aufkäufer od. Vermittler
Offerten unter S W 8523 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Rudolf Mosse, Zürich, Bern, Aarau, Basel, Biel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Rapperswil, Schaffhausen, Solothurn etc.

Négociations commerciales avec l'Espagne.

«Le Temps» de ce jour renferme une notice portant que la Suisse et l'Espagne seraient déjà tombées d'accord pour proroger provisoirement la convention de commerce expirant le 31 de ce mois. Cette nouvelle, de même que nombre d'autres répandues récemment au sujet des relations commerciales entre les deux pays, est inexacte en tous points et propre à induire les cercles commerciaux en erreur.

Le Conseil fédéral, il y a quelque temps déjà, a soumis au Gouvernement espagnol ses propositions concernant un «Provisorium» afin d'éviter toute interruption dans les relations conventionnelles. Aucune réponse définitive n'a été faite jusqu'ici à ces ouvertures; il est certain, par contre, que cette réponse parviendra ces jours prochains. On ne saurait dire, dès maintenant, dans quel sens elle sera conçue.

Les intéressés au commerce avec l'Espagne feront donc bien d'attendre le résultat des négociations diplomatiques engagées et de n'accueillir que sous toutes réserves des communications du genre de celles publiées aujourd'hui dans «Le Temps».

Commune de Lausanne

Emprunts 3 1/2 % de 1892 et de 1902 (Amortissement de 1905)

1^{er} Emprunt de 1892.

13^{me} tirage au sort du 1^{er} août 1905 de 128 obligations remboursables à fr. 500 le 1^{er} novembre 1905

37	1589	3610	5333	6676	8728	10455	11677	13677	14805
116	1645	3759	5431	6693	8798	10460	11755	13803	15126
168	1830	3873	5499	6747	8837	10762	11808	13864	15171
384	2305	4134	5675	6945	8946	10943	11852	13932	15586
473	2664	4340	5692	7008	9150	10996	12159	14276	15668
562	2672	4536	5739	7140	9157	11027	12404	14319	15857
582	2777	4558	5741	7371	9266	11048	12476	14343	15978
648	2796	4882	5816	7521	9351	11220	12649	14372	16255
856	2941	4919	5904	7990	9673	11299	12769	14409	16476
1149	2946	4936	6098	8047	9997	11304	12814	14420	16528
1279	3116	4947	6308	8364	10192	11317	12891	14448	16544
1470	3271	5103	6410	8517	10263	11385	13008	14624	
1567	3534	5227	6570	8529	10341	11444	13232	14662	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Tirage de 1902, n° 2844.

Tirage de 1904, n°s 801, 2327, 3740, 5602, 6536, 7581, 8393, 16039.

Les coupons des obligations n°s 2836, 2837, 2840 à 2845 et 16464 échus le 1^{er} novembre 1893, et n°s 2836, 2837, 2840 à 2845 et 12006, échus le 1^{er} mai 1900, sont prescrits à teneur de l'art. 147 du C. F. O.

2^o Emprunt de 1902

3^{me} tirage au sort du 1^{er} août 1905, de 66 obligations remboursables à fr. 500, et de 22 obligations remboursables à fr. 1000 le 1^{er} novembre 1905.

A. OBLIGATIONS À FR. 500

16876	18103	19594	21419	22826	24758	25677	27096	28064
16966	18485	19634	22007	22864	24886	25915	27205	28292
16978	18518	19939	22078	23187	24964	26046	27395	
17046	18699	19966	22092	23815	25210	26222	27487	
17250	18961	20481	22522	24149	25400	26273	27536	
17711	19065	20976	22776	24205	25505	26468	27599	
17713	19080	21142	22795	24463	25515	26914	27755	
17934	19081	21392	22818	24737	25636	26993	27806	

B. OBLIGATIONS À FR. 1000

28669	29316	30093	30949	31305	31521	32089	32516
29188	29717	30618	30958	31429	31614	32382	
29257	30092	30853	31223	31470	31660	32409	

Les obligations n°s 16862, 18561, 22424, 23733, 24129, 25043 et 26395 de fr. 500, et n°s 28809, 31897 et 32565 de fr. 1000, sorties en 1904, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Lausanne, le 1^{er} août 1905.

(1795)

Direction des Finances.

S. A. Fabriques de Chocolats

et de Produits alimentaires

DE VILLARS

ci-devant W. KAISER & Co

Conformément à la décision prise par l'assemblée générale du 28 juillet 1905, le coupon n° 1 des nos actions est payable par fr. 4, à

Fribourg: Au siège social,
Nyon: chez MM. Baup & Cie, banquiers,
Lausanne: chez M. G. Landis, banquier.

(1799)

Fribourg, le 1^{er} août 1905.

Elektrolytische Kupferdrähte

von der

Compagnie des Tréfileries du Havre in Paris, anciens Etablissements Lazare Weiller
Grosses Lager

Kupfer, Messing, Stahl, Nickel, Aluminium,
in Tafeln, Stangen, Draht, Banden und Röhren, Bronze, Zinkstangen, Silberdraht, Spiralbohrer, Ankerseile.

(1217)

H. Kleinert & Co. in Biel.